



„Traun“ sie sich oder trau'n sie sich doch nicht? Das ist die Frage in der Auseinandersetzung zwischen Tourismus, Lokalpolitik und Umweltschutz auf der einen und den Betreibern des geplanten Kraftwerkes Kopentraun auf der anderen Seite. Landeshauptfrau Waltraud Klasnic nahm bei einem Besuch im Ausseerland mehr als 10.500 Protest-Unterschriften symbolisch entgegen und be-

tonte, dass man keinesfalls „etwas gegen die Region unternehmen“ werde. Die Kraftwerksgegner Thomas Seiler, links, und Johannes Nister, rechts, von der Initiative Kopentraun dürfen sich einmal mehr in ihrer Haltung bestärkt fühlen. Für die Stadtgemeinde Bad Aussee bei der Übergabe dabei waren die Vizebürgermeister Günther Köberl (ÖVP) und Sieglinde Köberl (SPÖ).